



## „Eddy on Tour“ begeistert das Fachhandwerk

**Außendienstler der G.U.T. AUGUST BRÖTJE KG fuhr mit dem Rennrad 590 Kilometer für einen guten Zweck / 20.000 Euro Spendengelder für notleidende Kinder**

Das Finale bot einen Hauch von Tour de France. Applaus brandete auf, als Eddy Hardenberg, Außendienstmitarbeiter der G.U.T. AUGUST BRÖTJE KG, am 16. Juni mit seinem Rennrad auf die Zielgerade einbog. Eine Woche lang hatte er in die Pedale getreten, um bei seinen Kunden Spendengelder für einen guten Zweck zu sammeln. Mit Erfolg. Auf seiner Tour über 590 Kilometer kamen 20.000 Euro zusammen.

In der Regel pendelt Eddy Hardenberg mit seinem Wagen zwischen den Betrieben seiner Kunden im Großraum Vechta, Nienburg und Verden. Was mit dem Auto komfortabel zu bewältigen ist, ging nun kräftig in die Waden. Der 54-Jährige ist ein sportlicher Typ, Rennrad aber ist Hardenberg in der Vergangenheit nicht gefahren. Das Rad lieh er sich von seinem Chef Werner Bauer, persönlich haftender Gesellschafter der G.U.T. AUGUST BRÖTJE KG.

Deutlich mehr Erfahrung brachte Hardenberg dafür auf einem anderen Gebiet mit. Seit Jahren unterstützt er soziale Projekte. Hardenberg: „Die Idee dieser Spendentour kam mir bei einer Wanderung auf die Zugspitze. Ich wollte meine Arbeit mit einer Aktion verbinden, die zum einen dem Umweltgedanken unseres Unternehmens und der gesamten G.U.T.-GRUPPE entspricht und zugleich eine ordentliche Spendensumme für bedürftige Kinder einbringt.“ Gesagt, getan.

Auf seiner Strecke besuchte Hardenberg rund 60 Kunden. Schnell sprach sich das Projekt herum, selbst Fachhandwerksbetriebe, die nicht zu seinem Kundenkreis zählen, meldeten sich und unterstützten sein Projekt. „Es ist eine großartige Begeisterung entstanden, die mir noch einen Extra-Schub verliehen hat, wenn die Strecke mal wieder kein Ende nahm“, sagt der 54-Jährige, der sich auch von einer Panne mitten auf dem Land nicht entmutigen ließ. Spätestens bei seiner Zieleinfahrt waren sämtliche Strapazen vergessen. Werner Bauer schenkte Eddy Hardenberg für seinen Einsatz ein Gelbes Trikot mit den Unterschriften aller Kollegen. Ende G.U.T., alles G.U.T..

Die gesamte Spendensumme verteilt Hardenberg auf drei gemeinnützige Organisationen für notleidende Kinder – auf den 1994 gegründeten und ehrenamtlich arbeitenden „Freundeskreis Bremer Kinder in Not e. V.“, das vor neun Jahren gegründete Kinderheim „Kleine Strolche“ und die „Nienburger Kindertafel“.

Kontaktadresse:  
G.U.T.  
Sprecher: Bernd Reinke  
Schafjückenweg 1  
26180 Rastede  
Tel.: 04402 – 87-100  
Fax: 04402 – 87-185  
E-Mail: [info@gut-gruppe.de](mailto:info@gut-gruppe.de)

Pressekontakt:  
Communications Contor  
Erik Trümppler  
An der Riede 1  
28816 Stuhr-Seckenhausen  
Tel.: 0421 – 2029113  
Fax.: 0421 – 2029270  
[erik.truempler@communications-contor.de](mailto:erik.truempler@communications-contor.de)